Forstliche Nachrichten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **82 (1931)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Forstliche Nachrichten.

Kantone.

Bern. Forstmeisterwahl. Der Regierungsrat hat, an Stelle des in den Ruhestand getretenen Herrn Marti, zum Forstmeister des Oberlandes ernannt Herrn E. Dasen, Oberförster des I. Kreises Oberhasli. mit Amtsantritt auf 1. Januar 1931 und Wohnsitz in Spiez.

Waadt. Zum Forstverwalter der Gemeinde Baulmes wurde gewählt Herr Forstingenieur André Péclard von Yverdon.

Wallis. Der Staatsrat hat an Stelle des nach Burgdorf gezogenen Herrn Dür zum Forstinspektor des II. Forstkreises, Brig, provisorisch ernannt Herrn Forstingenieur Ernst Eugster, von Speicher (Appenzell A.-Rh.).

Ausland.

Lettland. Auf Grund eines Beschlusses des lettländischen Forstvereins wurden im Jahre 1930 in Lettland erstmals sogenannte Waldtage durchgeführt, über deren Ergebnisse Prof. Dr. Teikmanis in einer soeben erschienenen Schrift: Mezu dienas Latvija, nähere Mitteilungen veröffentlicht.

An diesen Tagen wurden unter Führung von Forstmeistern, Landwirten, Gärtnern und Lehrern gemeindeweise Waldausflüge ausgeführt mit dem Zweck, bei der Bevölkerung das Interesse für den Wald und seine Pflege zu wecken und durch Baumpflanzungen in der Nähe von Gebäuden und längs von Straßen zur Verschönerung der Landschaft beizutragen.

Im ganzen fanden in 200 Ortschaften solche Veranstaltungen statt, wobei sich 20.000 Personen beteiligten. Die Waldtage haben bei der Bevölkerung großen Anklang gefunden und sollen zukünftig regelmäßig durchgeführt werden.

Amerika. Forstwirtschaft auf den Philippinen. Die Forstverwaltung war die erste Verwaltung, welche von den Amerikanern, nach der Uebernahme der Philippinen, mit Hilfe einiger von der ehemaligen spanischen Verwaltung übernommenen und weitern, von den Vereinigten Staaten herbeigezogenen Forstbeamten geschaffen wurde. Die Ergänzung des Personals erfolgte durch geeignete philippinische Kräfte. R. C. Bryant, der bekannte Professor für Forstbenutzung an der Yale-University, damals Direktionsassistent auf den Philippinen, schuf zunächst für wissenschaftliche und technologische Studien die Lamoa-Waldreservation, die zugleich als Lehrrevier zur Ausbildung einheimischer unterer Forstbeamten diente. Die geplante Forstschule

wurde jedoch später nicht dort, sondern im Bezirk Manila, in Los Bannos, als Teil einer Ackerbauschule gegründet.

Im Jahre 1915 wurden die zwei ersten Diplome erteilt. Acht Jahre später konnte der Unterricht erweitert und demjenigen der Forstschulen in den Vereinigten Staaten angeglichen werden. Bis heute wurden 381 Forstleute diplomiert, von denen 232 in der staatlichen Forstverwaltung, 17 in Holzhandelsgesellschaften, 23 in andern Ländern und einige in verschiedenen andern staatlichen Verwaltungen, im Eisenbahndienst und in der Armee Anstellung fanden. Im Jahre 1916 ging man zur Gründung einer Abteilung für Forstwirtschaft an der Universität in Manila über, die den verschiedenartigen Bedürfnissen des Landes angepaßt ist, unter gleichzeitiger Errichtung eines neuen Lehrreviers „Mount Makiling".

Allmählich wurden die Bedingungen für den Eintritt in die Schule verschärft und die Abteilung zu einer selbständigen Forstakademie ausgebaut. Je nach der Dauer des Studiums werden drei Grade von Prüfungen abgelegt und alle Absolventen finden leicht Anstellung, sei es in der Staatsforstverwaltung, sei es in Privatverwaltungen oder in der Holzindustrie. Als Direktor der Schule amtet seit dem Jahre 1911 Arthur F. Fischer, Direktor der Philippinischen Forstverwaltung. Diese hat zur Feier des zwanzigjährigen Bestehens der Schule eine reichillustrierte Festnummer der Vierteljahrsschrift « The Makiling Echo » (Band IX, Heft 3) herausgegeben, der die vorstehenden Angaben entnommen worden sind.

Bücheranzeigen.

Schweizerischer Forstkalender, 1931. Taschenbuch für Forstwesen, Holzgewerbe, Jagd und Fischerei. 26. Jahrgang. Herausgegeben von *Roman Felber,* Forstingenieur. Druck und Verlag von Huber & Cie. A.-G., Frauenfeld. Preis Fr. 3.80.

Agenda forestier et de l'industrie du bois 1931. Herausgegeben von der Société vaudoise de sylviculture avec la collaboration de l'Association forestière vaudoise. 24. Jahrgang. Librairie centrale et universitaire. Edition R. Freudweiler-Spiro, Lausanne. Preis gebunden Fr. 2.75.

Taschenkalender für den Forstwirt, für das Jahr 1931. 50. Jahrgang. Herausgegeben von Ingenieur Dr. Friedr. Hempel, Wien. Verlag von Morik Perles. Preis Mk. 2.60.

Meyers Lexikon, in 12 Bänden. Siebente, völlig neu bearbeitete Auflage. Band 11 (Seefeld bis Traun). In Halbleder gebunden RM. 30. Verlag Bibliographisches Institut A.-G. in Leipzig.

Infolge starken Stoffandranges sind wir mit der Berichterstattung sehr in Rückstand geraten. Der hier zu besprechende 11. Band ist schon